

Aus den Verhandlungen des Bundesrates

(Vom 5. Oktober 1955)

Der Bundesrat hat die «La France, Compagnie d'Assurances et de Réassurances contre l'Incendie, les Accidents et les Risques divers», in Paris, zum Betriebe der Diebstahl-, Glas- und Wasserschadenversicherung in der Schweiz ermächtigt.

(Vom 10. Oktober 1955)

Der Bundesrat hat Herrn K. V. Padamanabhan als Berufs-Generalkonsul von Indien in Genf das Exequatur erteilt.

Folgenden Kantonen wurden Bundesbeiträge bewilligt:

1. Bern: an die Kosten der Verbauung der Zulz und ihrer Zuflüsse in den Gemeinden Eriz und Horrenbach-Buchen;
 2. Schwyz: an die Kosten der Erstellung des Waldweges «Schwendwald I» in der Gemeinde Schübelbach;
 3. Graubünden: an die Kosten der Erstellung des Waldweges «Sigg I», in der Gemeinde Valzeina;
 4. Waadt: an die Kosten der Verbauung der Rhoneufer zwischen der «Porte du Scex» und der Bundesbahnbrücke in St-Maurice;
 5. Genf: an die Kosten der Zusammenlegung der Wälder «Collex-Bossy» in der Gemeinde Collex-Bossy.
-

(Vom 11. Oktober 1955)

Als Vertreter des Bundes im Verwaltungsrat der Berner Alpenbahn-Gesellschaft Bern-Lötschberg-Simplon wurde Herr Nationalrat Ernst Herzog, in Basel, gewählt, an Stelle des verstorbenen Dr. Henri Perret.

Als Vertreter des Bundes im Verwaltungsrat der Rhätischen Bahn wurde Herr Dr. jur. Friedrich Brügger, Rechtsanwalt und Präsident des Bezirksamtes Plessur, in Chur, gewählt, an Stelle des verstorbenen Herrn Dr. Andreas von Sprecher.

Aus den Verhandlungen des Bundesrates

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1955
Année	
Anno	
Band	2
Volume	
Volume	
Heft	41
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	13.10.1955
Date	
Data	
Seite	681-681
Page	
Pagina	
Ref. No	10 039 175

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.